



Studentenheime bei Immo-Anlegern beliebt

RENTITEN AM CAMPUS. Nach Wohnen, Büro, Shops und Hotels entdecken Investoren die nächste Immobilien-Anlageklasse: Studentenheime. 2017 brachte laut **CBRE** Österreich mit 250 Millionen Euro ein Rekordniveau an Transaktionen, heuer wurde ein großes Objekt bereits vor Baubeginn verkauft. Wolfgang Stabauer, Geschäftsführer des Bauherrenmodell-Spezialisten **ÖKO-Wohnbau**, hat diese Entwicklung am Markt frühzeitig erkannt und errichtet zusammen mit seinem Partner **Silver Living** neben Anlagen für betreutes sowie leistbares Wohnen immer mehr Studentenheime. Das aktuelle Projekt entsteht in Graz, um 31 Millionen Euro wird in der Moserhofgasse ein Campus für 220 Studenten in ökologischer Holzbauweise errichtet (Bild).

Das Kapital kommt von Privatinvestoren: ÖKO-Wohnbau bietet das Projekt als Bauherrenmodell an – sowohl in der „klassischen“ Variante mit vier Jahrestanchen als auch als Einmalerlag. „Besonders die Einmalerlag-Variante ist derzeit stark nachgefragt“, sagt Stabauer: „Die Sicherheit der Immobilie, gepaart mit der nachhaltigen Attraktivität eines Studentenheims, kommt bei Anlegern gut an.“ Das Projekt soll noch heuer platziert sein, der Einstieg ist ab rund 50.000 Euro möglich.